

# Inhalt „Barátság“/„Freundschaft“

Jahrgang 21. Heft 5.

In unserer Novembernummer berichten wir über die Ergebnisse der Wahlen der Nationalitätenselbstverwaltungen vom 12. Oktober. Wir stellen die SchülerInnen des Schuljahres 2014/15 vor, die mit dem Nationalitätenstipendium prämiert wurden und gratulieren den zwei Nationalitätenethnografen, die ihren 85. Lebensjahr feiern, den Slowaken, András Krupa und den Forscher der Kroaten, der jedoch auch weitere Nationalitäten zum Forschungsschwerpunkt gemacht hat, Ernő Eperjessy. Wir gedenken Ödön Schütz, dem Erneuerer der ungarischen Armenistik in einem Beitrag. In unserer Rubrik „Jahrestage“ stellen wir Ábrahám Ganz, den „Eisenmann“ vor, der vor 200 Jahren das Licht der Welt erblickte und berichten über die erste Waldorf-Schule in Ost-Mittel-Europa, die vor 25 Jahren in Pesthidegkút gegründet wurde. Lehrer und Eltern erinnern sich an die vergangenen 25 Jahre, auch die kreativen Arbeiten der SchülerInnen stellen wir in einer Bildzusammenstellung vor. Am 12. Oktober endete der Monat der serbischen Kultur, der mit einem Besucherrekord erfolgreich über die Bühne lief. Auf die Veranstaltungen: auf Konzerte, Ausstellungen, Theatervorstellungen, Filmvorführungen, Literaturabende sowie auf gastronomisch-kulinarische Tage, waren noch nie so viele Gäste neugierig, als diesmal. Péter Milosevits, serbischer Schriftsteller, ständiger Autor unserer Zeitschrift, wurde mit dem „Borsav Stankovic“-Preis ausgezeichnet, wir gratulieren recht herzlich! In den Ausstellungsräumen des Croatica Nonprofit GmbH-s stellten sich zehn kroatischen bildenden Künstler aus Gradisce im Burgenland vor, unsere LeserInnen können diese Ausstellung in einer Fotozusammenstellung mitverfolgen. Diese Nummer schließen wir mit Rezepten auf „roma Art“.

# Contents “Barátság”/“Friendship”

Vol. 21. No. 5.

In our November issue we report on the results of the nationality self-government elections of the 12th of October. We are introducing the scholarship winning students of the 2014/15 school year and we are greeting two 85 year old nationality ethnographers, the Slovakian András Krupa and the Croatian Ernő Eperjessy, who's been active on behalf of the nationalities. We remember Ödön Schütz, the regenerator of the Armenian studies in Hungary with a writing. In our Anniversary column we deal with Ábrahám Ganz, the Iron Man, who was born 200 years and we introduce the Waldorf School of Pesthidegkút, founded 25 as the first such institute on Central Easter Europe. The teachers of the school, together with the parents remember the past 25 years and we present a selection of the creative works of the pupils. The Month of Serbian Culture ended on the 12th of October and it reached a record in admissions. There has never been such an interest in its events, concerts, exhibitions, theatrical plays, film premieres, literary evenings and gastronomy days then this year. Péter Milosevits, Serbian writer, a permanent contributor to our periodical has been awarded the Borsav Stankovic literary award – congratulations! Ten Croatian artists from Gradistye in Burgenland debuted in the exhibit halls of the Croatica Nonprofit Kft. and you can see a selection of photos about the event. We close this issue with recipes called prepared “gypsy style”.

*Lapzárta: 2014. október 31.*

A BARÁTSÁG következő száma 2014. december 15-én jelenik meg.